



Die Hochschule Darmstadt sucht im Fachbereich Bau- und Umweltingenieurwesen ab dem 01.09.2025 befristet bis zum 30.06.2027 eine*n

**wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in
im Drittmittelprojekt**

„Entwicklung einer automatisierten Raffinationstechnologie zur Erzeugung von Bio-PCM aus Abfallsubstraten - BioRaff4BioPCM“ (25%)

Kennziffer: 342/2025 W-BU

Ihre Aufgaben:

- Konzeptionierung der Technologien zur Umwandlung der Reststoffe zu biobasierten Phase Change Materialien
- Planung, Aufbau, Durchführung und Auswertung der Untersuchungen zur Umwandlung der Reststoffe zu biobasierten Phase Change Materialien
- Konzeptionierung und Umsetzung der Automatisierung der Technologien zur Umwandlung der Reststoffe zu biobasierten Phase Change Materialien
- Erstellen von Projektberichten, Projektabschlussberichten und Fachveröffentlichungen
- Administrative und finanzielle Koordination des Gesamtprojektes

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Umweltingenieurwesen oder vergleichbar (Master oder Uni-Diplom)
- Sehr gute Kenntnisse der Prozesse zur Umwandlung von Reststoffen zu biobasierten Phase Change Materialien
- Sehr gute Kenntnisse der Technologien zur Umwandlung von Reststoffen zu biobasierten Phase Change Materialien
- Sehr gute Kenntnisse der Automatisierung von Technologien zur Umwandlung von Reststoffen zu biobasierten Phase Change Materialien
- Von Vorteil sind:
 - Kenntnisse der Verarbeitung biobasierter Phase Change Materialien zu thermischen Energiespeicherschäumen
 - Erfahrung in der Koordination von Drittmittelprojekten
- Sicherer Umgang mit dem MS Office-Paket
- Sehr gute deutsche und gut englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Sehr gute Kenntnisse im Projektmanagement
- Kenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten
- Selbstständige, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise
- Sehr gute organisatorische und zielgruppengerechte kommunikative Fähigkeiten
- Teamfähigkeit
- Gender- und Diversitykompetenz werden vorausgesetzt

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für die Beschäftigten des Landes Hessen (TV-H).

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

An der Hochschule Darmstadt besteht ein Frauenförder- und Gleichstellungsplan. Im Rahmen der tatsächlichen Durchsetzung der Gleichberechtigung von Männern und Frauen und der gesetzlichen Maßgabe, die Unterrepräsentanz von Frauen innerhalb des Geltungsbereiches des Frauenförder- und Gleichstellungsplans zu beseitigen, ist die Hochschule Darmstadt an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert.

Die h_da ist mit dem Gütesiegel „Familienfreundliche Hochschule Land Hessen“ des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport ausgezeichnet und bietet ihren Beschäftigten für die Jahre 2025-2026 für die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs freie Fahrt in Form eines hessischen Landestickets.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der o.g. Kennziffer bis zum **29.07.2025** an die

Hochschule Darmstadt
Personalabteilung,
Schöfferstr. 3
64295 Darmstadt



oder

per E-Mail mit Anhang im pdf-Format an karriere@h-da.de

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Arbeits- & Abschlusszeugnisse) nur in Kopie ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden.